

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/3048/2015**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 24.11.2015

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Beltz, Die Linke.Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Gefährdende Fahrweise einzelner Radfahrer
- Antrag der Die Linke.Fraktion vom 22.11.2015 -**

Antrag:

„Der Magistrat wird aufgefordert, die Radfahrer zu kontrollieren und die, die mit ihrem verkehrswidrigen und gefährlichem Verhalten auf Gehwegen und in der Fußgängerzone Menschen gefährden, mit Bußgeldern zu ahnden.“

Begründung:

Radfahren ist im Interesse der Umwelt und der Gesundheit auch weiterhin in unserer Stadt zu fördern. Einzelne Rowdies konterkarieren diesen Anspruch, indem sie ohne Rücksicht innerstädtische Gehwege und die Fußgängerzone selbst bei hohem Fußgängeraufkommen befahren.

Auch Hinweise in der Presse, über welche der Sicherheit dienende Bestandteile ein Fahrrad verfügen muss, werden ignoriert und die vorschriftsmäßige Ausstattung wird selten überprüft.

In anderen Städten werden regelmäßig Bußgelder verhängt.

Dieser Antrag soll letztendlich gerade dem Schutz aller Radfahrer dienen, die oftmals als „die Studenten“ diskriminiert werden.

Michael Beltz